

## Private Choice 2016 in fünf Fragen

**Elsa Sarfati, Pressesprecherin, führt das Gespräch  
mit Nadia Candet, Gründerin von Private Choice.**

**Elsa Sarfati:**

Wie sind Sie auf das Konzept **Private Choice** gekommen?

**Nadia Candet:**

Der Ausgangspunkt war: wie stellt sich das Publikum eine Privatsammlung vor?

Von 2006 bis 2008 habe ich an einem Kunstbuch für den französischen Verlag Flammarion gearbeitet. Durch dieses Buch, das unter dem Titel "**Collections Particulières**" erschien, wollte ich zeigen, wie vielfältig, reich und hochselektiv die Privatsammlungen für zeitgenössische Kunst in Frankreich sind. Es war für mich das Mittel, sie bekannt zu machen

Mit **Private Choice** öffne ich jetzt dem Publikum die Türen einer Privatsammlung für zeitgenössische Kunst, in der ich alle Werke selbst ausgesucht habe. So können im Oktober 2016 meine Gäste Kunstwerke und Design im Rahmen einer historischen Pariser Wohnung entdecken und auch erstehen.

**E. S. :**

Wer ist das Publikum von **Private Choice**?

**N. C. :**

Ein Publikum, das sich für Kunst, Design, zukünftige Trends interessiert und das sich das Leben als ein Kunstwerk vorstellt. Unser Publikum besteht aus langjährigen Sammlern, die ganz genau wissen, was sie wollen aber auch aus jungen Kunstliebhabern, Museums-Direktoren, Kunstkritikern, Trendsettern, Innenarchitekten auf der Suche nach neuen Tendenzen für ihre Kunden, Kunstberatern oder auch Galeristen, die sich für unsere Auswahl

besonders interessieren. Alle wollen einen neuen Schöpfer entdecken oder / und Kunst-Design-und-Mode-Stücke unserer Auswahl des Jahres erstehen.

Wir möchten unsere Kunden dazu anregen, auch an anderen Bereichen, wie zum Beispiel dem Makeup, Geschmack zu finden. Dieses Jahr zeigen wir Schminkkästchen der Firma NARS (eine Zusammenarbeit mit Sarah Moon in einer limitierten Auflage). Im Oktober bringt auch TASCHEN eine limitierte Auflage für ein Sumo Buch über David Hockney auf den Markt. So können unsere Gäste das Buch sofort bei Private Choice bestellen, und bekommen es im November nach Hause geliefert.

Das Publikum von Private Choice ist aufgeschlossen, kultiviert und auf der Suche nach diesem persönlichen Touch, den Private Choice ihm bietet.

**E.S. :**

Was ist **Private Choice** ?

**N. C. :**

Private Choice ist eine ephemere, imaginäre Sammlung für zeitgenössische Kunst, bei der man den Eindruck hat, Gast im Kuriositätenkabinett eines Privatsammlers zu sein. Für unsere vierte Auflage haben wir uns erneut in einer Pariser „Hausmann“-Wohnung, nur wenige Schritte vom *Grand Palais*, niedergelassen. Die Welt dieses außergewöhnlichen Orts bietet eine einmalige Gelegenheit, Kunstwerke, Design und Mode zu entdecken und zu erstehen: Mode zum Beispiel von **BLESS**, dem Künstler-Duo aus Berlin und Österreich oder von **Christine Phung**, einer jungen französischen Modeschöpferin.

Private Choices Originalität ist es, Kunstwerke etablierter Künstler neben jüngeren, die gerade ihre Kunstschule beendet haben, zu finden und zu zeigen. So präsentieren wir jedes Jahr 50 Künstler aus mehr als 18 verschiedenen Nationen.

Private Choice besteht auch aus einer engen Zusammenarbeit mit mehr als 10 Galerien und Partnern sowie einem qualifizierten Team aus Kunstspezialisten und Historikern.

Wir legen größten Wert auf die Begrüßung unserer Gäste. Jeder einzelne Gast wird persönlich betreut und beraten. Er bekommt bei seiner Ankunft einen Begleiter, der ihn, seinem Rhythmus folgend, durch die Sammlung führt und entsprechend informiert. Er wird

auch von unserem Spezialisten Team in zeitgenössischer Kunst beraten. Ein ausgesuchtes Team von Fachleuten der Kunstgeschichte ist bereit, alle Fragen zu beantworten.

Private Choice hat auch seinen Duft. Dieses Jahr heißt er „*Maquis*“ nach dem Namen einer **Diptyque**-Kerze ( **Diptyque** ist unser Partner seit dem Anfang).

Um Zugang zu Private Choice zu haben, muss man sich vorher auf unserer Website: [privatechoice.fr](http://privatechoice.fr) anmelden. Der Besucher kann sich bei der Einschreibung den Tag aussuchen, an dem er uns besuchen will. Erst dann wird ihm unsere genaue Adresse weitergegeben.

**E. S. :**

Nach welchem Leitfaden richtet sich die Auflage von **Private Choice 2016** aus?

**N. C. :**

Der Leitfaden heißt „*Nothing is true, everything is permitted*“, er ist in jedem Kunstwerk, das ich dieses Jahr für unsere imaginäre zeitgenössische Sammlung ausgesucht habe, zu finden.

Zu diesem Leitfaden tragen zahlreiche europäische Künstler und Schöpfer mit Nachdruck bei: Aus Belgien **Gerat Kuijpers, Ben Storm, Franck Robichez**, aus Deutschland und Österreich **Valentin Loellmann** oder auch **BLESS**.

**E. S. :**

Welche Ziele verfolgt **Private Choice**?

**N. C. :**

Wir wollen das Label **Private Choice** als Labor für zukünftige Talente weiter entwickeln. Dann wollen wir die Zusammenarbeit mit den Stiftungen und den Unternehmen intensivieren. Schließlich wollen wir Künstler mit Partner-Firmen in Verbindung setzen, um die daraus entstandenen Werke als Vorab-Exemplar bei Private Choice 2017 oder 2018 vorzustellen.

**Team / Equipe :**

Nadia Candet : Gründerin und und Prokektmanagerin von Private Choice

Laura Largillet : Verantwortlich für Koordination.

Pauline Pavec : Kunstberaterin, Ecole du Louvre

Camille Frasca : Kunstberaterin, Ecole du Louvre et Sciences Po.

Eva Dhiab : Kunsthistorikerin, La Sorbonne

Sibylle Vidor : Kunsthistorikerin, Ecole du Louvre

Walter Serra et Xavier Cros : Regisseure

Tristan Candet, Titien Soardi : Videobilder

Théo Baulig, Didier Delmas : Fotografen

In Zusammenarbeit mit Praktikanten der l'IESA-Schule, und Armand Diagne-Chanel

Nadia Candet : +33 (0)6 60 23 47 22 · [info@privatechoice.fr](mailto:info@privatechoice.fr)

Presse Kontakt : Elsa Sarfati, +33 (0)6 10 84 27 48 · [press@privatechoice.fr](mailto:press@privatechoice.fr)

**Private Choice 17. bis 23. Oktober 2016**

**Reservierungen : [www.privatechoice.fr](http://www.privatechoice.fr)**